



# Wochenblatt

Informationen aus dem Seelsorgebereich  
St. Johann Baptist - St. Konrad - St. Mariä Himmelfahrt - St. Marien - St. Pius X.

Nr.8  
23.02.2020

7. Sonntag im Jahreskreis

## Bibelwort

Lesung aus dem Buch Levitikus 19, 1-2. 17-18

Der Herr sprach zu Mose: Rede zur ganzen Gemeinde der Israeliten, und sag zu ihnen: Seid heilig, denn ich, der Herr, euer Gott, bin heilig. Du sollst in deinem Herzen keinen Hass gegen deinen Bruder tragen. Weise deinen Stammesgenossen zurecht, so wirst du seinetwegen keine Schuld auf dich laden. An den Kindern deines Volkes sollst du dich nicht rächen und ihnen nichts nachtragen. Du sollst deinen Nächsten lieben wie dich selbst. Ich bin der Herr.

## Die Quadragesima - Fastenzeit - österliche Bußzeit

„Die Quadragesima dient der Vorbereitung auf die Feier des Todes und der Auferstehung Christi. Die Liturgie der Vierzig Tage bereitet die Gläubigen zur Feier des Ostergeheimnisses durch Taufgedächtnis und tätige Buße“ (GOK 27).

Der besondere Charakter der Vierzig-Tage-Zeit kommt durch den Verzicht auf Blumenschmuck („**Augenfasten**“) und den Ersatz des Halleluja-Rufes vor dem Evangelium zum Ausdruck. Die Gottesdienste sind schlichter als sonst. Das bedeutet z.B., dass die Orgel sparsamer verwendet wird und man auf große Vor- und Nachspiele verzichtet („**Ohrenfasten**“).

Auch die Einschränkung im Essen und Trinken, dem Verzicht auf Genussmittel („**Gaumenfasten**“) dienen der Vorbereitung auf Ostern und erinnert an die 40 Tage, die Jesus fastend und betend in der Wüste verbrachte.

Der Verzicht auf Fleischspeisen am Aschermittwoch und Karfreitag und das Abstinenzgebot (Einschränkung des Essens auf nur eine Sättigung am Tag) sind Zeichen der Bereitschaft, sein Leben neu auf Gott hin auszurichten: „Nicht nur vom Brot lebt der Mensch, sondern von jedem Wort aus Gottes Mund“. Es sind Zeichen der Buße und Hinwendung zu Gott, der dem Menschen die Leben spendende Nahrung gibt in seinem Wort und Sakrament.

Auch das Sakrament der Versöhnung, die heilige Beichte, fördert die Selbsterkenntnis und trägt zur inneren Reife bei. Deshalb lautet das Gebot der Kirche für alle Gläubigen: „Empfange wenigstens einmal im Jahr das Sakrament der Versöhnung zur Vergebung deiner Sünden!“ (Gotteslob 29,7,2; vgl. KKK 2042)

In der Österlichen Bußzeit empfiehlt es sich besonders, auch an einem **Werktagsgottesdienst** teilzunehmen.

Die Freitage als Erinnerungstage an das Sterben Jesu sollten besonders hervorgehoben werden durch das Kreuzweggebet, die Feier der Heiligen Messe als das Kreuzesopfer Christi.

## Aschermittwoch

### Beginn der österlichen Bußzeit Fast- und Abstinenztag

Buße, Umkehr, Gebet und Fasten gehören zur Identität eines Christen, sind sein unverwechselbarer Fingerabdruck.

Zu den Heiligen Messen in unserem Seelsorgebereich laden wir herzlich ein:

#### St. Johann Baptist

08.00 Uhr Aschermittwoch der KGS Wichlinghausen

17.00 Uhr der Kommunionkinder des Seelsorgebereiches

19.30 Uhr Heilige Messe mit Austeilung des Aschenkreuzes

#### St. Konrad

09.15 Uhr Aschermittwoch des Kindergartens

14.30 Uhr Heilige Messe mit Austeilung des Aschenkreuzes

#### St. Mariä Himmelfahrt

18.00 Uhr Heilige Messe mit Austeilung des Aschenkreuzes

#### St. Marien

18.00 Uhr Heilige Messe mit Austeilung des Aschenkreuzes

## Kreuzweggebet im Seelsorgebereich

St. Johann Baptist freitags 17.45 Uhr

St. Konrad dienstags 18.00 Uhr

St. Mariä Himmelfahrt freitags 17.15 Uhr

St. Marien freitags 17.15 Uhr

St. Pius X. freitags 16.00 Uhr

## St. Johann Baptist

Normannenstr. 71

Samstag	18.00 Uhr	hl. Messe
Sonntag	11.00 Uhr	hl. Messe
	17.00 Uhr	hl. Messe in italienischer Sprache (1. + 3. Sonntag im Monat)
Dienstag	18.30 Uhr	hl. Messe
Donnerstag	09.00 Uhr	hl. Messe
Freitag	18.30 Uhr	hl. Messe

### Beichtgelegenheit

Samstag 17.00 - 17.40 Uhr

## St. Konrad

Hatzfelder Str. 263

Sonntag	09.30 Uhr	hl. Messe
	11.30 Uhr	hl. Messe für Menschen mit Behinderungen
Mittwoch	14.30 Uhr	hl. Messe
Donnerstag	18.00 Uhr	hl. Messe

### Beichtgelegenheit

Sonntag 09.00 - 09.15 Uhr

## St. Mariä Himmelfahrt

Wittener Str. 75

Sonntag	09.30 Uhr	hl. Messe
Mittwoch	18.00 Uhr	hl. Messe
Freitag	18.00 Uhr	hl. Messe *

### Beichtgelegenheit

Sonntag 09.00 - 09.15 Uhr

## St. Marien

Amselstr.

Sonntag	11.00 Uhr	hl. Messe
Dienstag	15.00 Uhr	hl. Messe *
Freitag	18.00 Uhr	hl. Messe

## St. Pius X.

Liebigstr. 7

Samstag	17.00 Uhr	hl. Messe
Sonntag	09.30 Uhr	hl. Messe *

### Beichtgelegenheit

Samstag 16.30 - 16.45 Uhr

\* nicht in den Sommer- und Herbstferien!

## IMPULS-Konzert

### über Glaube, Hoffnung & Liebe

Lassen Sie sich auf das Wechselspiel zwischen musikalischer Hingabe und gedanklichem Verweilen ein und besuchen Sie unser Impuls-Konzert in der Kirche St. Konrad.

In diesem geistlichen Konzert werden die drei göttlichen Tugenden „Glaube, Hoffnung & Liebe“ thematisiert. Sprachbezogene Impulse und musikalische Darbietung sind auf das Thema abgestimmt, so dass Sie sich unbeschwert gedanklich leiten und seelisch inspirieren lassen können.

Das Duo BlizzArt präsentiert neben bekannten Stücken u.a. von G. Fauré, E. Morricone, E. Levi & J. Williams zudem auch die neusten Stücke von Adrian Kurzawa: den „Walzer des Vertrauens“, die „Ballade der Zuversicht“ und den „Rosengarten-Tango“. Die besinnlichen Impulse von Liliya Kurzawa führen in die Tiefe spüren der göttlichen Tugenden und helfen zu einem guten Einstieg in die österliche Bußzeit und die Vorbereitung auf das Fest der Auferstehung.

**Wann:** Erster Fastensonntag, 01.03.2020 um 16 Uhr

**Wo:** Kirche St. Konrad, Hatzfelder Straße

**Kosten:** keine

## Coffee Stop. Kaffee. Trinken. Gutes tun

... ist eine Aktion des Hilfswerks Misereor. Am 1. Fastensonntag (01. 03.) wird die kfd nach der heiligen Messe in der Kirche St. Johann Baptist um 11 Uhr für Sie eine Tasse fair gehandelten Kaffee gegen Spende anbieten.

Je nach Wetterlage gibt es den Kaffee auf dem Kirchplatz von St. Johann Baptist oder im Windfang der Kirche. Genießen Sie den Kaffee aus unserem Eine-Welt-Verkauf und tun Sie Gutes mit Ihrer Spende!

## Weltgebetstag der Frauen

**St. Konrad** Steh auf und geh! Unter diesem Motto findet der diesjährige Weltgebetstag der Frauen aus Simbabwe statt. Am Freitag, den 06.03.2020 beginnen wir ab 15.30 Uhr mit dem Kaffeetrinken in Schellenbeck / Einern. Um 17 Uhr feiern wir dann den Gottesdienst. Herzliche Einladung an alle Frauen und Männer unserer Gemeinde!

**St. Marien** Der Weltgebetstag findet am 06.03.2020 um 18 Uhr im Pfarrsaal von St. Marien statt. Anschließend gemütliches Beisammensein mit landestypischen Speisen und Getränken aus Simbabwe.

**St. Johann Baptist** Am Freitag, 06.03.2020 feiern wir Frauen aus St. Johann Baptist wieder den „Weltgebetstag der Frauen“ mit den evangelischen Frauen aus Oberbarmen und mit den Frauen der italienischen Mission. Zum gemeinsamen Gottesdienst laden wir um 15 Uhr in unsere Kirche ein. Danach sind alle Frauen herzlich willkommen zum gemütlichen Beisammensein in der Bücherei. Wir freuen uns auf viele Frauen.

**St. Mariä Himmelfahrt** Wir Frauen von der kfd St. Mariä Himmelfahrt feiern den Weltgebetstag wieder mit unseren evangelischen Nachbarinnen am 06.03.2020. Wir treffen uns um 16 Uhr zuerst zu einem Kaffeetrinken in dem Gemeinderaum in der Kirche Hottenstein und um 17 Uhr zur Gebetsstunde oben in der Kirche.

## Projekt 1000plus

Am Sonntag, 08.03. werden wir in unserer Gemeinde die Babyflaschen-Aktion® mit dem Motto „Hilfe statt Abtreibung“ durchführen. Dabei wird die Arbeit des überkonfessionellen Projekts 1000plus in den Gottesdienst kurz vorgestellt. Im Anschluss

kann sich jedes Gemeindemitglied noch ausführlicher bei einer Mitarbeiterin von 1000plus informieren und eine zur Sammeldose umfunktionierte Babyflasche mit nach Hause nehmen, um diese mit einer Spende für Schwangere in Not zu füllen. Die Flaschen werden dann innerhalb von drei Wochen wieder in der Gemeinde eingesammelt.

Mit einem klaren Ja zum Leben berät 1000plus deutschlandweit derzeit mehr als 1000 Schwangere pro Monat. Die Direkt-Beratung von 1000plus erfolgt vor allem telefonisch, per E-Mail oder im persönlichen Gespräch, während die Online-Beratung in Internetforen stattfindet.

Die Erfahrung von 1000plus nach inzwischen über 50.000 beratenen Frauen zeigt, dass in einem Schwangerschaftskonflikt nicht das ungeborene Kind selbst das Problem ist. Vielmehr bestehen die Schwierigkeiten, durch die sich eine Frau zur Abtreibung ihres Kindes gedrängt sieht, sehr häufig in Beziehungskonflikten, beruflichen Hindernissen oder Überforderung. Sehr oft geht der Druck dabei vom engsten Umfeld der Schwangeren aus: vom Vater des Kindes, den eigenen Eltern oder anderen nahestehenden Personen.

In der Beratung von 1000plus werden die Schwangeren mit allen Sorgen ernst genommen, damit aus existentiellen Krisen echte Chancen werden können. So konnte sich bisher die überwältigende Mehrheit der von 1000plus beratenen Frauen, die ihre Entscheidung mitgeteilt haben, für ihr Kind entscheiden – auch wenn ihnen ihre individuelle Notlage zunächst aussichtslos erschien. Die Information, Beratung und Hilfe von 1000plus wird zu 100 Prozent aus Spenden finanziert, da das Projekt aus Überzeugung den für eine Abtreibung erforderlichen „Beratungsschein“ nicht ausstellt.

Jedes Jahr sehen hunderttausend Schwangere in Deutschland keine Alternative als eine Abtreibung. Doch ihre Not bleibt ungeschrien, ihre verzweifelten Hilfeschreie werden nicht gehört. Daher wollen wir in unserer Gemeinde die Arbeit von 1000plus unterstützen, da der Bedarf so groß ist, dass die Beratung dringend ausgebaut werden muss.

Auf diese Weise hilfesuchenden Frauen und Familien konkret beizustehen, ist für uns ein Akt der Barmherzigkeit und gelebten Nächstenliebe. Wir bitten deshalb um rege Teilnahme an dieser Aktion: Weil jeder fehlt, der nicht geboren wird!

Träger des Kooperationsprojekts 1000plus ist Pro Femina e.V. Alle Informationen zu 1000plus: [www.1000plus.de](http://www.1000plus.de) | kontakt@1000plus.de | Telefon: 089 54041050 | Anschrift: Widemayerstraße 16 | 80538 München

## Feuersglut und Tod auf Oberbarmen

Am 13. März jährt sich zum 75. Mal der verheerende Luftangriff der alliierten Mächte auf den Osten unserer Stadt. Dabei kamen viele Menschen ums Leben.

Wir gedenken der Toten, unter ihnen auch Pfarrer Gebrende aus unserer Nachbargemeinde St. Elisabeth Heckinghausen, am Freitag, 13. März in der Abendmesse um 18.30 Uhr.

Das Ausmaß der Zerstörung unserer Pfarrkirche St. Johann Baptist ist auf Fotos einer Schautafel in der Kirche St. Johann Baptist dargestellt. Siehe auch Bericht eines Zeitzeugen im kommenden neuen Pfarrbrief.

## Rosenmontag

Das Pastoralbüro bleibt am Rosenmontag, 24.02.2020 ganztägig geschlossen.